



**Fortbildungskurs Strassenverkehr, Luzern
25. November 2008
"Experten geben Auskunft"**

Frage 7: E-Bikes

Frage: In der Schweiz sind verschiedene so genannte E-Bikes (Elektro-Fahrräder) zugelassen. Diese benötigen bis 24 km/h eine Fahrradvignette und bis 35 km/h ein Mofa Schild. Äusserlich sieht man bei diesen E-Bikes keinen Unterschied. Lediglich der Motor bringt eine stärkere Leistung.

Dürfen diese Fahrzeuge Radwege benutzen? Darf mit diesen Fahrzeugen auf den für Mofas gesperrten Strassen und Wegen gefahren werden?

Bestehen da Ausnahmen oder sind Änderungen in der Signalisation notwendig?

Antwort:

Elektrofahrräder mit einer Fahrradvignette oder einem Kontrollschild für Motorfahräder gelten immer als Motorfahräder.

Massgebend für die Frage, welche Verkehrsflächen mit Elektro-Fahrrädern benutzt werden dürfen, ist nicht das angebrachte Kennzeichen, sondern die Fahrzeugkategorie.

Das Signal "Radweg" richtet sich an Fahrräder. Da die Führer von Motorfahrädern aber grundsätzlich die Vorschriften für Radfahrer zu beachten haben, müssen die Radwege auch von Elektrofahrrädern benutzt werden.

Das Signal "Verbot für Motorfahräder" untersagt das Fahren mit Motorfahrädern bei laufendem Motor. Derartige Strassen dürfen von Elektrofahrrädern also dann benutzt werden, wenn die Tretunterstützung ausgeschaltet ist.